



Rottweil: Leichenfund in Mehrfamilienhaus

Peter Arnegger (gg)

In der Wohnung eines Mehrfamilienhauses in Rottweil haben Polizeibeamte am Morgen die Leiche eines Mannes gefunden. Er hatte nach ersten Erkenntnissen seit etwa drei Wochen tot in seiner Wohnung gelegen. Hinweise auf ein Verbrechen gebe es nicht.

Der Briefkasten quoll über, andauernd brannte Licht in der Wohnung: Nach drei Wochen, so deren Angaben gegenüber Streifenbeamten, hatten Nachbarn des Mannes die Polizei gerufen.

Um in die verschlossene Wohnung vordringen zu können, riefen die Polizeibeamten wiederum die Feuerwehr zu Hilfe. Mit dem Kommandowagen rückten Stadtbrandmeister Frank Müller und Hermann Alf an, ein weiteres Einsatzfahrzeug konnte die Anfahrt früh abbrechen.

„Wir hatten die Tür zur Wohnung schnell offen“, so Müller zur NRW.

Den Feuerwehrleuten schlug starker Verwesungsgeruch entgegen, nach Informationen der NRW betraten sie die Wohnung nicht.

Das übernahmen die Polizisten, die zudem den Rettungsdienst gerufen hatten. Ein Rettungswagen und ein Notarzt waren vor Ort. Dieser stellte den Tod des Mannes fest. Über die Todesursache muss nun ein Hausarzt befinden.

Hinweise auf ein Verbrechen haben sich laut den Beamten vor Ort nicht ergeben. Sie gehen nach ihrer Einschätzung von einer natürlichen Todesursache aus.